

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: 17 (1866)

Heft: 12

Rubrik: Der kantonale landwirtschaftliche Verein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

26. Der Frauenverein

unterstützt im Winter arme Frauenspersonen durch Zuwendung von Arbeit. Die Mittel hierzu werden durch Verloosung der gefertigten Arbeiten aufgebracht. Mitgliederzahl unbestimmt. Fond: 2218 Fr. Versammlung zweimal im Jahre.

27. Der Consumverein (gegründet 1866)

beabsichtigt, seinen Mitgliedern gegen Baarzahlung gute und billige Lebensmittel zu verschaffen. Dieses Ziel wird durch Abschluß von Verträgen mit hiesigen Gewerbetreibenden oder durch direkte Einkäufe zu erreichen gesucht. Jedes Mitglied besitzt eine Vereinsaktie im Betrage von 10 Fr. Mitgliederzahl: 180. Fond: 1080 Fr. Generalversammlung eine im Jahr.

28. Das freiwillige Pompierskorps

hat die Rettung von Menschenleben und Mobiliar bei Brandunglück zum Zweck und veranstaltet deshalb monatliche Uebungen. Mitgliederzahl: 50—70.

29. u. 30. Die Stadt- und die Feldschützengesellschaft

bezwecken die Ausbildung der Schießkunst bei ihren Mitgliedern und veranstalten deshalb öftere Uebungen. Mitgliederzahl, beziehungsweise, 40 und 60.

31. Der Kantonschüler Turnverein

ist eine Sektion des schweizerischen Turnvereins und theilt mit diesem auch den Zweck. Seinen Zweck sucht er durch öftere Turn- und Fechtübungen zu erreichen, sowie auch durch öffentliches Schauturnen, bald hier bald da im Kanton. 15—20 Mitglieder.

32. Der Bürgerturnverein

hat die Beförderung und Hebung des Turnens in hiesiger Stadt und im Kanton zum Zwecke und veranstaltet zu dem Ende wöchentlich zweimalige Uebungen und dann und wann Turnfeste und Turnfahrten. Er zählt 25 Mitglieder.

33. Der Männerturnverein,

der 16 Mitglieder zählt und 100 Fr. Fond besitzt, hat denselben Zweck und wendet die gleichen Mittel an. *)

Der kantonale landwirthschaftliche Verein

hielt seine Herbstsitzung am 19. d. Monats in Chur. Anwesend: 13 Mann.

*) Eine Bervollständigung dieser Statistik soll wo möglich nachgeliefert werden.

Nach der Eröffnungsrede des Hrn. Präsidenten, welche einerseits die Thätigkeit des Vorstandes und die Versammlung an der Obern Brücke, andererseits den Charakter des Jahres 1866 für unsere Landwirthschaft berührte, verlas Hr. Kantonsthierarzt Wallraff sein Referat über Gründung einer kantonalen Viehversicherungsanstalt (Seuchenkasse).

In prinzipieller Uebereinstimmung mit dem Referenten sprachen sich mehrere Redner dafür aus, daß eine solche allgemeine Anstalt nur die ansteckenden Seuchen in's Auge fassen und so eingerichtet werden müsse, daß allfällig durch Seuchen angerichteter und von den Viehbesitzern nicht selbst verschuldeter Schaden aus einer allgemeinen Kasse bestritten werden könne. Diese wäre dann vermitteltst einer allgemeinen Auflage auf sämmtliches Vieh im Kanton zu alimentiren. Daneben wurde auch die Gründung von lokalen Versicherungsanstalten gegen gewöhnliche Viehkrankheiten als ein Gegenstand bezeichnet, dem der Verein seine volle Thätigkeit zuwenden sollte.

Beschlossen wurde, eine Dreierkommission (Wassali, Franz, Wallraff) zu beauftragen, im Einverständniß mit dem Sanitätsrath eine Petition an den Großen Rath für die Gründung einer Seuchenkasse durchzuberathen und ein Circular an die Bezirksvereine zu erlassen, worin diese in nachdrücklicher Weise ersucht werden, das Viehversicherungswesen in beiden obbezeichneten Richtungen zu fördern.

Die nächste Wanderversammlung — nach Vorschlag des Vorstandes und Beschluß der Versammlung — soll künftiges Frühjahr in Thuis stattfinden und mit einer Ausstellung und Prämirung weiblichen Viehes verbunden werden. In den Lokalvorstand für diese Versammlung wurden gewählt die Herren: Franz Planta in Fürstenau, Direktor Gartmann in Realta, Casliich in Flerden, C. J. Schreiber in Thuis und G. Fravi in Andeer.

Ebenso wurde beschlossen, von Neujahr an das Monatsblatt als besonderes Organ des landwirthschaftlichen Vereins zu betrachten und unter der Redaktion des Hrn. Reg.-Rath Wassali erscheinen zu lassen, wobei mit den Verlegern des Blattes die Verabredung getroffen wurde, daß wenn die Abonnentenzahl eine gewisse Summe übersteige, für jedes folgende Exemplar 50 Ct. von den Verlegern in die Vereinskasse zu bezahlen seien.

Schließlich wurde noch der Vorstand in Verbindung mit den Vorständen der Bezirksvereinen (für die nächste Frühlingsitzung) mit Vorberathung der Frage beauftragt, wie das Leben und die Thätigkeit des kantonalen landw. Vereins gehoben werden könnten.
